

Bernadette Suter

# **Vywamus**

**Sei der Erde ein Licht**

**Antworten auf Fragen unserer Zeit**

## Über die Autorin



Bernadette Suter hat zwei erwachsene Kinder und lebt in der Schweiz.

Nach langjähriger Tätigkeit im Bereich der Energiearbeit entschloss sie sich 2002, die Schule und Praxis für Heilmethodik und Medialität Vywamus zu gründen. Unterdessen wurde diese Praxis und Schule zu einer Gemeinschaftspraxis erweitert: Vywamus Cosmic Light and Bodywork. Mehr Informationen finden Sie unter

**[www.vywamus.ch](http://www.vywamus.ch)**

Im vielseitigen Angebot unterrichtet Bernadette den natürlichen Umgang mit medialer Wahrnehmung, und in speziellen Workshops kann der Channelingprozess unter der liebevollen Führung ihres geistigen Führers und Begleiters, des Kosmischen Meisters Vywamus-Lenduce und der Meister der Kosmischen Weißen Bruderschaft, erlernt werden.

## Widmung

Dieses Buch widme ich meinen Kindern und ihren Partnern Massimo und Jasmine, Melanie und Nicolas, und meinem süßen Enkelkind Nevio, über die ich mich jeden einzelnen Tag von Herzen freuen kann, meinem Mann Daniel, der mir in der Endrunde, auf der Zielgeraden, mit viel Liebe immer wieder Mut gemacht hat, vor allem auch den Mut, herauszutreten. Meinen Eltern und Geschwistern und all jenen, die mich auf meinem Lebensweg begleitet haben. Die an meiner Seite waren und geduldig meine Veränderung miterlebt haben. Sie alle haben mich unterstützt und mich durch ihr Wesen, ihre Liebe und Offenheit viel gelehrt.

## Inhalt

|  |     |
|--|-----|
| Wie kam es zu diesem Buch? .....   | 9   |
| Das Buchprojekt beginnt also.....  | 14  |
| Vorwort – Die Quelle spricht.....  | 15  |
| Einleitung – Vywamus spricht stellvertretend<br>für die Geistige Welt, die sich in diesem Buch mitteilt..... | 20  |
| • Über den Umgang mit der Erde .....   | 27  |
| • Über Leben und Sterben.....  | 36  |
| • Über Raum und Zeit.....  | 63  |
| • Über die Liebe.....  | 75  |
| • Über die Beziehung zwischen Mensch und Tier .....  | 92  |
| • Über Krieg und Frieden.....  | 104 |
| • Über die Naturgewalten .....   | 116 |
| • Über die Kraft der Heilung .....   | 127 |
| • Über Beruf und Berufung .....  | 137 |
| • Über die Wahrnehmungen .....   | 145 |
| • Über die Kinder und Familien dieser Zeit.....  | 158 |
| • Über Glauben und Religionen.....   | 178 |
| • Über die Gleichheit aller Wesen .....  | 187 |
| • Über Himmel und Erde .....   | 195 |
| • Über eure Gefühle und Gedanken.....  | 206 |
| • Über Schwüre und Eide, Versprechen und Gelübde ....  | 221 |
| • Über vergangene Epochen und Kulturen.....  | 226 |
| • Über Lehrer und Schüler.....   | 233 |
| • Über die Freude .....  | 245 |
| • Über die Schöpferkraft .....   | 251 |
| • Über Engel, Lichtwesen und Meister .....   | 258 |

|  |     |
|--|-----|
| Über die Bestimmung dieses Buches..... | 278 |
| Ein Gebet für uns alle .....           | 280 |
| Schlusswort .....                      | 282 |
| Danksagung .....                       | 284 |

## Wie kam es zu diesem Buch?

Liebe Leserinnen und Leser,

wie es eben so ist, soll ich nun etwas über mich erzählen und wie ich zu diesem Buch gekommen bin. Diese Zeilen fallen mir wesentlich schwerer, als das ganze restliche Buch zu schreiben.

Ich bin ein ganz normaler Mensch. Ich stehe morgens auf und betrachte mich im Spiegel, und wie es einem so geht, wenn ich dann in mein zerknittertes Gesicht schaue, habe auch ich manchmal etwas Mühe, das, was ich da sehe, schön zu finden. Doch da ist ein kleiner Funke, der mich anschaut und mir sagt: Ist doch alles nicht so wild. Beruhigt mache ich mich dann auf, stöhne über den übervollen Wäschekorb oder über die Ballen an Katzenhaaren, die über Nacht auf dem Boden liegengeblieben sind, kann mir aber mein Leben ohne meine beiden süßen Mitbewohner, meine Katzen, gar nicht mehr vorstellen. Mit Genuss widme ich mich meinem Frühstück.

Darauf folgt jeweils ein Schmunzeln über mein Stöhnen, das dem Schweren hier auf der Erde gilt, wie zum Beispiel mein Körpergewicht, die Momente in meinem Leben, in denen auch ich mich manchmal alleine oder nicht verstanden fühle usw., und mache mich auf und lasse mich auf das Leben und den Tag ein. Ein ganz normaler Tag also.

### **Halt, stopp!**

Ein ganz normales Leben? So mancher, der mich kennt, denkt, ich hätte gar kein normales Leben, weil ich ja in diesem

sehr direkten Kontakt mit den lichtvollen Welten bin. Sie meinen, es müsste ja für mich alles gar kein Problem sein, da ich ja nur Fragen zu stellen brauche und dann die Antworten "einfach so bekomme". Nun ja, die Antworten kommen schon, aber sie sind nicht immer so, wie ich sie hören möchte.

Denn das, was meine lieben Freunde aus dem Licht wollen, wenn sie mir antworten, ist, dass ich durch ihre Begleitung selbst auf meine Antworten komme. Ehrlich gesagt, reagiere ich dann auch schon einmal bockig. Aber ihre Liebe für mich, für das Leben selbst und für Alles-was-ist ist so echt und spürbar, dass ich dann doch lieber einlenke und gerne bereit bin, meine Aufgaben zu erfüllen, meinen Weg zu gehen und meinen Plan zu vollenden.

Ein Teil dieses Plans, und das spüre ich ganz deutlich, ist dieses Buch, das Sie, liebe Leserinnen und Leser, jetzt in Ihrer Hand halten. Eines weiß ich: Diese liebevollen Wesen oder Aspekte der göttlichen Quelle, wie Sie sie auch nennen können, haben mit mir gelacht, mit mir gefühlt, wenn ich traurig war, mich aufgemuntert, wenn ich nicht mehr wollte, mir dort Kraft gegeben, wo ich müde war, mich manchmal sogar getragen und, wenn ich bockig war, geschmunzelt und verständnisvoll gewartet, bis mein Widerstand in ihrer Liebe dahingeschmolzen ist.

Und das haben sie nicht nur für mich getan, das tun sie für alle Wesen, auch für Sie. So bin ich mir sicher, dass wir immer begleitet sind, wir alle. Und dass wir, wenn wir diese liebevollen Präsenzen einladen, an unserem Leben teilzuhaben, sie auch kommen und uns überall dort ihre Hände reichen, wo wir Halt brauchen, damit wir an ihrer Hand lernen, uns durch unsere

eigene Kraft aus der Situation herauszubewegen. Diese Erfahrung erfüllt uns mit Selbstvertrauen und Würde.

So ist also mein ganz normales Leben in der Verbindung mit den feinstofflichen Ebenen nicht viel anders als Ihr ganz normales Leben, liebe Leserinnen und Leser. Der einzige Unterschied besteht vielleicht darin, dass nicht alle Menschen diese Gegenwart so deutlich wahrnehmen, wie ich das mittlerweile darf. Dennoch sind die Lichtwesen da und warten nur darauf, dass Sie sie in Ihr Leben einladen. Ihre Liebe und ihren Segen lassen sie gleichsam allen Wesen allezeit zukommen. Dort, wo das Herz offen ist und diese Liebe annimmt, können echte Wunder geschehen.

Öffnen Sie Ihr Herz und laden Sie diese liebevollen und lichtvollen Wesen ein, an Ihrem Leben teilzuhaben. Die Dinge geschehen, wie sie geschehen, und jeder Moment ist in sich vollkommen, ob er sich nun gut anfühlt oder weniger. Doch mit der Begleitung der Lichtwesen können wir die guten Momente noch intensiver genießen und die anderen leichter nehmen, daraus lernen und dann wieder loslassen, um weiterzugehen auf unserem Weg zum Selbst.

Wir alle stellen Fragen. Fragen über uns selbst, über unsere Nächsten, über das, was noch kommen wird, und oft auch über das, was geschehen ist, weil wir es verstehen wollen. Und an und ab erinnern wir uns auch an das globale Geschehen und fragen uns Dinge wie: Was ist der Sinn des Weltlichen oder Wo ist Gott eigentlich? usw.

Diese Fragen nach dem Sinn stellen sich Kinder, Erwachsene, junge und alte Menschen gleichermaßen, denn deshalb

sind wir ja hier. Wir fragen uns gegenseitig, wir philosophieren, wir missionieren, wir wehren uns, wir denken, wir hätten das Ei des Kolumbus gefunden, und manchmal hören wir auch auf zu fragen, weil wir meinen, dass es keine vernünftige Antwort gibt. Dennoch kommen wir letztlich zur alten Frage zurück? Wo bist du, Gott?

In diesen vielen Begegnungen, die ich mit Menschen hatte, gerade in der Arbeit als Medium, habe ich viele Fragen gehört und immer wieder gestaunt über die zutreffenden Antworten der Lichtwesen. Ihre Antworten waren stets liebevoll und wertungsfrei, unabhängig von der Emotionalität der Frage, – präzise, ehrlich, voller Weisheit und haben uns nie vom eigenen Denken befreit.

So durfte ich viele Wunder miterleben, durfte sehen, wie Menschen wieder aufstanden, ihr Leben wieder in die Hand nahmen, wie die Freude wieder zurückgekehrte in ihr Leben, vor allem die Freude, sich selbst zu lieben und dadurch die Fähigkeit wieder zu erlangen, andere zu lieben und wieder geliebt zu werden. Auf wundersame Weise veränderten sich die Lebensumstände der Menschen, die mit den Lichtwesen in Kontakt kamen, zum Positiven.

Da es auf dieser Welt viele Wesen gibt, die sich Fragen stellen und das Medium Buch auf einzigartige Weise den Menschen die Möglichkeit gibt, sich selbstständig mit den Antworten der Lichtwesen zu befassen und entsprechend ihrer Entwicklung und ihres Verständnisses sich weiter zu entfalten, haben sich die Lichtwesen dazu entschlossen, all jene Fragen zu beantworten, die die Menschen in dieser Zeit so beschäftigen.

So fragten sie mich also, ob ich einverstanden wäre, ihnen meine Zeit und Liebe für dieses Buchprojekt zu geben. Auf diese Frage gab es für mich nur ein JA! Und so mache ich mich auf die Suche nach vielen guten Fragen. Alle, die ich kannte, sprach ich darauf an, und es wurden mir sehr viele Fragen geschickt. Fragen von kleinen Kindern, von Schulkindern, von Jugendlichen, jungen Erwachsenen und auch älteren Menschen. Unabhängig von Kultur und Alter überschwemmte mich eine Flut von Fragen, die von der Quelle durch die verschiedenen Meisterenergien und Engel der Neuen Zeit beantwortet wurden.

Was mich sehr freut ist die Tatsache, dass es nun vielen Menschen möglich ist, diese wundervollen und liebevollen Antworten zu bekommen und dass Freude und Geborgenheit in ihr Herz zurückkehren können.

Lassen Sie sich von den Antworten und den Botschaften aus dem Licht berühren.

Bernadette Suter

## Einleitung

### **Vywamus spricht stellvertretend für die Geistige Welt, die sich in diesem Buch mitteilt**

Ich grüße euch, ihr Lieben.

Seid gesegnet mit der nötigen Offenheit und mit der Kraft der Liebe, die ihr braucht für diese unsere Begegnung.

Ihr werdet durch die Beschäftigung mit diesem Buch viele neue Gedanken ins Fließen bringen und einen Schritt in eurer Entwicklung tun, der euch leichter und lichtvoller werden lässt.

Vielleicht haben einige von euch schon andere Bücher gelesen, in denen ich oder andere Helfer aus der Geistigen Welt zu euch gesprochen haben. Einige aber erleben eine Begegnung dieser Art zum ersten Mal.

Ich grüße euch, euch alle, die ihr sucht. Die ihr in der inneren Unruhe spürt, dass es da etwas geben muss, etwas, das wahren Frieden bringt. Ich begrüße euch in der Liebe, und gerne nehme ich euer Suchen mit in den Weg des Lichts und zeige euch eine Möglichkeit, eine von vielen.

Lasst euch ein auf das, was ihr erfahrt. Seid aufmerksam, seid wach und wählt gut. Nehmt für euch nur jene Worte an, die ihr für euch als richtig erkennt. Das andere lasst an euch vorbeiziehen.

Wertet, verurteilt nicht, sondern lasst einfach sein, was steht, und nehmt, was ihr brauchen könnt. Denn jeder von euch ist ein

eigenes Individuum, ein Mensch mit seinem eigenen Weg, einer, der seine eigenen Worte braucht, um weiterzugehen.

Und es ist gut, kritisch zu sein. Doch vergesst nicht in eurem kritischen Sein die Liebe und die Toleranz. So wird euer Leben um ein Vielfaches leichter, und ihr könnt einen Sinn – in allem, was geschieht – erkennen.

Zuerst einmal möchte ich euch kurz erzählen, wer ich bin und wie es dazu kommt, dass ich mit euch sprechen kann. Weil ihr Menschen einen Namen braucht, um eine Beziehung haben zu können, so nennt mich Vywamus.

Ich bin ein Lichtwesen. Ich bin ein lebendiges Wesen, ein Bewusstsein, das keinen irdischen Körper hat wie ihr. Ich meine damit keine Arme, keine Beine, keine Füße, so, wie ihr sie habt, sondern ich bin aus Licht, aus Energie.

Meine Aufgabe ist es, Menschen aufzuwecken. Suchende anzuspornen weiterzusuchen, nicht aufzugeben und fündig zu werden. Meine Aufgabe ist es, einzelne Menschen zu ihrer Bestimmung zu führen, ihnen zu helfen, wieder zu entdecken, wer sie sind und was sie alles können. Sie hinzuführen, wohin sie schon immer wollten.

Ihnen durch eine andere Bewusstseinsform zu zeigen, welche Visionen und Träume sie in dieses Leben gebracht haben.

Und glaubt mir, es ist wichtig, dass Visionen und Träume umgesetzt werden, wo es möglich ist und wo sie in der Liebe sind und im Frieden. Denn dies befriedigt wirklich.

Wer ein Leben lang lebt und dann zurückschaut auf einen ungeliebten Traum, der hat eine Trauer in sich, die ihn spüren lässt, dass irgendwo einmal die Entscheidung nicht für ihn selbst gefallen ist.

Daher bin ich hier, um euch zu zeigen, wie ihr euch für euch selbst entscheiden könnt, ohne dabei die Menschen um euch zu vergessen oder zu übergehen. Im Respekt, dass auch sie für sich entscheiden müssen.

Wie kommt es dazu, dass ich mit euch auf diese Weise kommunizieren kann? Ich weiß, du, der du jetzt diese Worte liest, du denkst: „Ja, wie geht das denn, dass er mit uns auf diese Weise spricht, wenn er doch ein Wesen ist ohne Körper und ohne Mund, ohne Stimmbänder sozusagen?“ Nun, ich werde es dir erklären.

Es ist so, dass ich einen Menschen gefunden habe, der sich bereiterklärt hat, mir seine Stimme und seinen Körper zur Verfügung zu stellen. Mein liebes Medium hat sich bereiterklärt, so lange an sich selbst zu arbeiten und zu versuchen, in eine Mitte zu kommen, die es mir möglich macht, so klar wie möglich durch ihren Körper, durch ihre Stimme zu sprechen. Und es war ein echter innerer Wunsch ihrerseits, zu dienen. Dies ist sehr wichtig, denn die Motivation bestimmt die Qualität der Durchgaben.

Das heißt, dass Energien angezogen werden, die der Motivation – dessen, der sich zur Verfügung stellt, ein Kanal zu sein – entsprechen kann. Und so haben wir gemeinsam lange Zeit an ihrer Entwicklung gearbeitet. Wir haben sie häufig besucht

und ihren Körper ausbalanciert, Blockaden aufgelöst und ihre Energie in die Mitte gebracht.

Nach einer langen Zeit der Reinigung, in der sie ihren Gefühlen sehr stark begeben musste, um zu erkennen, wo nun Vorurteil im Spiel ist und wo echte Annahme und Akzeptanz. Und jedes Mal, wenn sie bewusst erkannt hatte, dass sie vielleicht das Denken in einer bestimmten Angelegenheit ändern musste, haben wir ihr geholfen, in eine Denkweise zu kommen, die von der Liebe geprägt ist. Und dann eines Tages war es so weit.

Ihr Körper, ihr Herz, ihre Energie schwingen sich zu uns hinauf in eine Frequenz, in der wir ihr begegnen konnten. Und da habe ich mich entschieden, weil ich mich so gefreut habe über ihr Leuchten, genauso wie ich mich freue über das Leuchten eines jeden Menschen, mit ihr zu arbeiten.

Und es geschah das erste Mal, dass ich durch sie hindurch sprechen konnte. Ich klopfte an, und sie machte auf. Und so konnte ich sie mit meinen lichten Flügeln umarmen, in ihre Energie fließen und ihre Stimme nutzen, um dann die Worte zu formen, die ich heute auch zu euch sprechen darf.

Gesegnet sind jene, die bereit sind, dem Licht zu dienen, egal, auf welche Weise.

Ob du, lieber Freund, der du diese Seiten liest, nun deine ganze Liebe in dein Mechaniker-Sein oder in dein Krankenschwester-Sein oder in dein Bäcker-Sein tust, was auch immer du mit wirklicher Liebe, mit Hingabe tust, ist von deinem Engel begleitet, gesegnet und bringt Segen.

Und hier komme ich zu einem neuen Abschnitt, nämlich dem freien Willen. Ihr Menschen wurdet als freie Geschöpfe geschaffen. Ihr seid vollständiger Gedanke aus der Quelle des Lebens selbst. Ob ihr nun Wissenschaftler seid oder einfacher Arbeiter, ihr werdet mir recht geben, es ist nichts anderes beweisbar, als dass ihr aus dem Leben selbst seid.

Ihr habt einen freien Willen, das heißt, ihr entscheidet freiwillig, welche Erfahrungen ihr machen möchtet in eurem Leben.

Ich weiß, liebe Freunde, dass dies in euch zuweilen auch Trotz auslösen kann, Wut, weil ihr sagst, wenn etwas kommt was euch schwer erscheint: „Nein, das kann nicht sein, ich wollte das nicht.“ Doch glaubt uns, ihr seid mitverantwortlich für das, was ihr erlebt. Das Leben, das sich euch zeigt, euer Umfeld, ist direkt gesteuert von eurem Willen, oder, anders gesagt, von dem, was ihr tut, wie ihr denkt, wofür ihr euch entscheidet. Ist es nicht wunderbar zu wissen, dass ihr nicht wehrlose Opfer eures Schicksals seid?

Liebe Freunde, arbeitet an eurer Denkweise. Arbeitet an eurem Herzen. Denn wenn ihr es wirklich wollt und wenn ihr uns einladet, dann sind wir da. Wenn ihr Hilfe braucht, dann bittet darum, und wir sind da.

Doch nicht auf eure Weise, sondern basierend auf dem Gesetz des freien Willens und auf dem Gesetz der Selbstverantwortung. Das heißt, wir Lichtwesen, wir Engel, Schutzengel, begleiten euch auf eurem Lebensweg. Doch wir haben nicht das Recht, uns in eure Entscheidungen einzumischen, uns in euer Leben einzumischen.

Daher müssen wir so lange warten, bis ihr uns einladet. Bis ihr uns ruft und euch bewusst ist, dass ihr unsere Hilfe bekommen könnt, wenn ihr das wollt. Aber dann, wenn ihr durch die Wüste geht wie einst Moses – wie einst Jesus – und an den Punkt kommt und ruft: „Helft uns heraus aus dieser Wüste, ich weiß nicht mehr, welchen Weg ich gehen soll“, dann, liebe Freunde, werden wir euch ein Zeichen schicken und werden euch unsere Hand ausstrecken. Aber nicht damit wir euch herausziehen, herausführen sondern damit ihr unsere Hand ergreift und euch selbst, geborgen an unserer Hand, herausführt.

Denn würden wir euch einfach so herausholen aus euren Problemen, ohne eure Einwilligung, ohne euer ausdrückliches Wünschen und Wollen, wäre dies eine Einmischung, die euch nicht guttun würde. Einfach deshalb, weil ihr dann das, was ihr wirklich lernen wolltet aus dieser Situation, nicht gelernt hättet und eine weitere Situation produzieren, eine weitere Situation manifestieren würdet, damit ihr dieses nun doch lernt.

Denn eure Seele strebt nach Vorwärtskommen. Eure Seele strebt danach zu wachsen. Eure Seele strebt danach zu lernen und zu integrieren, um vollständig zu werden. Und so muss jedes Gefühl erfahrbar werden. Vergebung, Vergnügen, Glück, Trauer, Erlösung, Befreiung, Selbstachtung, Selbstbewusstsein, all dies muss erfahren sein, damit es integriert werden kann.

Dies ist das Gesetz des freien Willens. Daher vertraut darauf, dass wir Lichtwesen nichts und niemals etwas gegen euren Willen tun werden. Denn wer aus dem Licht kommt, aus der Liebe, würde nie etwas Derartiges wollen.

Und dies ist auch das Maß, an dem ihr messen sollt.

Das heißt, wenn ihr auf die Suche geht, werdet ihr vielen Wegen begegnen, viele Botschaften hören. Horcht in euch hinein und messt am Maß des freien Willens, nur dann könnt ihr euren Weg wählen. Was auch immer ihr tut, ihr sollt euch dabei frei fühlen. Was auch immer ihr lest, welchen Worten ihr auch immer begegnet, ihr sollt euch frei fühlen in eurem Willen. Das ist es, was ich euch sagen möchte.

Ich grüße und segne euch. Ich segne vor allem eure freie Willenskraft und eure Fähigkeit, euch für das Licht und das, was ihr in Wahrheit seid, zu entscheiden. Seid gesegnet.

*Vywamus*



## Über den Umgang mit der Erde

Ich grüße dich, liebe Seele, die du diesen Worten begegnest. Ich grüße dich, liebe Seele, die du diesen Weg begleitest, und ich grüße, dich liebe Seele, durch die diese Worte den Weg auf die Erde finden.

Ich bin das ICH BIN und spreche zu dir als die weibliche Kraft der Mutter Erde. Ich bin die Kraft, die im Inneren der Erde als strahlendes kristallines Bewusstsein, das darauf wartet, in das Bewusstsein der Welt, der Menschen, aller Wesen, die in mir und auf mir leben, kommen darf. Äonen habt ihr Wesen mit mir verbracht, unendlich viele Erfahrungen habt ihr mit mir geteilt. Aus dem feinstofflichen Bewusstsein heraus habt ihr mit mir gelebt, die Verdichtung erlebt, bis ihr entschieden habt, gemeinsam den Weg der Materie zu gehen, die Dualität zu erfahren. So bin ich die Mutter eurer Körper, alles Körperlichen, der Boden, der euch dient. Durch den ihr euch nährt und entwickelt.

Manchmal macht es mich traurig, wenn ich fühle, wie ihr Menschenkinder leidet, weil ihr euch abgetrennt fühlt vom reinen Kristall der Liebe, der in mir wie auch in euch und im kosmischen Herzen, im Zentrum der goldenen Sonne, strahlt und die Gesamtheit des Ganzen zum Ausdruck bringt, in allen Farben in der Schöpfung, die der große eine Geist zum Ausdruck bringt. So ist es für mich manchmal auch schwierig mitzuerleben, wie ihr sucht und dabei manchmal einen Teil eures Selbst verliert und vergesst, dass ihr euch zurückbesinnen könnt. Zurückbesinnen in das Zentrum, in eure Mitte, an den Ort, wo das ganze Wissen enthalten ist, wo alles da ist. Der ganze Weg, alles, was dieses Universum erfahren hat.

Und so lasse ich aus meiner Mitte unendlich, endlos durch alle Schichten meines körperlichen und feinstofflichen Wesens hinausströmen zu euch Engelwesen. Ihr Wesen, die ihr vergessen habt, dass ihr Engel seid. Ihr Wesen, die ihr vergessen habt, dass die Tiere, die auf mir wohnen, dass die Elemente, die hier für Gleichgewicht sorgen, gleichsam aus demselben Bewusstsein kommen und auf ihre Weise Engelwesen sind.

Doch nun schreiten wir gemeinsam mit großen Schritten dem multidimensionalen Bewusstsein entgegen. Ich freue mich, wenn eure Liebe zu mir strömt. Alle meine Wunden sind im feinstofflichen Geist bereits geheilt, und so habe ich wieder neue Kraft, auch die Materie wieder ins Gleichgewicht zurückzuführen. Haltet durch, ihr wunderbaren Kinder des Lichts. Freut euch über jeden Moment, in dem ihr die Verbindung zu mir und so auch zur Uressenz des Alles und des Nichts spüren könnt. Gießt dieses Gefühl der Liebe aus, denn jedes einzelne Gebet, jede Meditation erreicht mich bis in meine Mitte und heilt die Wunden der Vergangenheit. Heilt jede Energie, die durch eure Glaubensmuster, eure Gedanken, eure Ängste erzeugt wurde und meine Energiesysteme gestört hat. Alles, was war, diente dem Zweck, sich selbst zu erfahren, und so ist in mir nur Liebe zu euch. Lasst nun auch eure Schuldgefühle mir gegenüber los und kehrt mit mir zurück zu der Liebe, die ihr seid. Betrachtet mich als einen Teil eurer selbst. Erwacht zum Bewusstsein des geheiligten Menschen, der in seinem Innersten erkannt hat, dass sich jeder Gedanke nach oben schwingt wie auch in die Dichte. Dass es sich ausdehnt, breit/rein und endlos im ganzen Universum spürbar ist. Und so übt euch in guten und lichtvollen Gefühlen, ohne die anderen Gefühle, die euch manchmal noch dazu bringen, zu urteilen und zu verdrängen, sondern nehmt

vielmehr diese anderen Gefühle und übergebt sie gleichsam dem Licht, auf dass die guten und lichtvollen Gefühle sie so gleich in reine Liebe wandeln.

Beginnt bei allem, was ihr tut, auch das Wesen der Erde zu streicheln. Denn ich liebe es, wenn ich liebkost werde von euch. Und die Tiere und Pflanzen lieben es, wenn ihr sie liebkost durch euer Handeln, euer Fühlen und Denken. So kann der Strom aus eurem Herzen zu mir kommen und alle meine Energiebahnen befreien. Mehr und mehr auch die dichteste Materie, die wir gemeinsam erreicht haben, durchlichten und transformieren. So kann sich das Bewusstsein, das ich bin, ausdehnen. Ich darf mit euch, mit allen Wesen in und auf mir eintauchen in das große Wahrnehmen des Ganzen. Ich liebe euch, und ich bin dankbar, wenn ihr euch mit mir beschäftigt, denn ich beschäftige mich in jedem Augenblick mit euch.

Ich bin die Mutter eures Körpers. Ich bin das Mutterschiff, auf dem ihr euren Aufstieg, eure Rückkehr, euer Erwachen zu eurem multidimensionalen Bewusstsein erlebt. Und so segne ich dich, liebe Seele, die von diesen Worten berührt ist. Denn in diesem Augenblick entsteht zwischen dir und mir eine großartige Verbindung. Und wann immer ich kann, wenn du mich fragst, sende ich dir aus der heiligen Mitte des kristallinen Seins im Zentrum meines Christusbewusstseins meine Liebe als Antwort. Und deine Liebe, die aus deinem Kristall im Zentrum deines erwachten Christusbewusstseins, der Christussonne in deinem Inneren, zu mir kommt. Ich liebe dich.

*Lady Gaia sprach zu dir. Du bist in mir und ich in dir, und gemeinsam sind wir in allem. Amen.*

## Fragen und Antworten dazu

*Wie wirkt es sich aus, wenn wir dir Heilenergie schicken?*

Wenn ein Wesen auf der Erde sich bereiterklärt, Kanal zu sein, sich bewusst aus der Liebe heraus und frei von jeder Erwartung mit dem Zentrum in mir, über mir, mit der Quelle selbst verbindet und sich zur Verfügung stellt, reiner Kanal zu sein für die heilende Energie, dann, Liebes, strömt diese Energie in großen und lichtvollen Strahlen durch dieses Wesen. Sie strömt aus den höchsten Höhen und sucht auf ihrem Weg alle Energien der Planeten und Sterne, der geistigen Bildungsstätte. Energie auch aus den heiligen Hallen Shambalaha verbindet sich mit dieser so optimalen Schwingung, die ich gerade dann einlade. Sie strömt dann durch dieses Wesen und fließt durch jede Pore, aus dem Herzen und aus den Händen, aus dem Atem in mich hinein, und ich empfangen sie als vollkommen rein.

Dies klärt alles, was bereit ist, geklärt zu sein. Heilt alles, was bereit ist, geheilt zu sein, was dieses Wesen, das dieses Licht kanalisiert, jemals an Energie in mich an Dichte produziert hat. So ist also jedes Bestreben, der Erde Heilung zu geben, mir Heilung zu geben, Kanal zu sein, immer auch Heilung und Befreiung für das Wesen, das dieses tut. Heilung und Befreiung auch für das kollektive Bewusstsein, für das Morphogenetische Feld über Äonen.

Und dann lenkt dieses Wesen auch den Strahl der Gnade, der noch weiter hinaus vieles heilt, was ähnlich schwingend durch andere Wesen ausgesandt wurde. Und wo eine Gruppe sich findet und dieses tut, geschieht dies noch viel stärker.

Durch jede Meditation, jede Heilung, die in mir anschwingt, weil ich die Wesen rufe, weil mein Kristall in meiner Mitte, in der Mitte meines Christusbewusstseins, vollkommen eins ist mit dem kristallinen Bewusstsein der göttlichen Seinsheit im Zentrum.

Und weil ich in jedem Wesen erkenne, wann es das Bedürfnis hat, seine Geschichte mit mir zu erlösen. So sende ich einen Ruf aus, und darum fühlt sich das Wesen gerufen, mir Heilung zu schenken. Und ab und an gibt es da ein Wesen, das sich zur Verfügung stellt, auch dann, wenn die Geschichte längst gelöst ist, dies weiterhin zu tun oder als Lehrer dafür zu dienen. Das sind Wesen, die aus der Liebe heraus beschlossen haben, am kollektiven Karma der Erde zu arbeiten. An der Erlösung aller Wesen, an der Heilung der Geschichte selbst, die euch Wesen mit mir verbindet. Dies ist meine Antwort dazu.

So segne ich dich, und so segne ich auch das liebe Wesen, durch das mein Bewusstsein sprechen durfte, in der Verbindung und über den klaren Strahl des Kristalls, auch mit der Verbindung zu den heiligen Hallen Shambalaha. Denn das ist die geistige Heimat aller Menschen, bis sie ganz heimgekehrt und aus dem Rad der Wiedergeburt gelöst sind. Dann entschließen sich einige, die daraus gelöst sind, in jene Hallen zurückzukehren mit ihrem Geist, auch dann, wenn sie noch im Körper sind, um von dort aus mit den anderen Meistern zu wirken. Und so ist die Zahl der Meister in den heiligen Hallen gestiegen, und es werden mehr und mehr. Ich segne dich, Liebes, ich segne euch, ich segne deinen Körper, deinen fruchtbaren Leib. Sei begrüßt.

*Das Bewusstsein Lady Gaia*

*Was passiert, wenn die Menschen so weiterleben wie bisher, und gibt es einen Weltuntergang, und falls ja, wie wird er sein?*

Eine große Frage, die seit Jahrtausenden immer wieder gestellt wird. Und seit Jahrtausenden wird der Weltuntergang immer wieder prophezeit, und immer wieder heißt es, heute oder morgen wird es sein, doch glaube mir, Gott selbst hat die Welt erschaffen, Gott selbst ist die Welt, und Gott lässt sich selbst nicht untergehen.

Die Menschen können unmöglich so weitermachen wie bisher, weil jeder Mensch sich stetig entwickelt, weiterentwickelt, und in dieser Zeit jetzt gibt es unglaublich viele Wesen, die sich Gedanken machen, die beginnen, die Mutter Erde zu lieben und zu verstehen, die beginnen, sich an den Ursprung des göttlichen Auftrags zu erinnern, an das wunderbare Wesen Erde, das in der Obhut des Menschen steht.

Denn die Erde wurde dem Menschen nicht untertan, um versklavt zu werden, sondern die Erde ward dem Menschen gegeben, um vom Menschen betreut und begleitet zu werden, und das ist ein Unterschied, und immer mehr Menschen sind auf dem Weg dahin.

Immer mehr wird auf die Natur Rücksicht genommen, auf die Tiere. Es ist noch längst nicht in jedem Kontinent so, denn auch hier gibt es Unterschiede. Es gibt auch Menschen, die in einer so großen Armut leben, dass sie noch gar nicht die Möglichkeit hatten, davon zu hören, oder finanziell nicht die Möglichkeit haben, überhaupt auf all dies Rücksicht zu nehmen.

Es gibt Länder, in denen die Menschen gezwungen sind, Holz abzuschlagen, um sich etwas Essen anzubauen. Hier ist der Auftrag jenen Menschen gegeben, die im Wohlstand leben, denn es gilt nun, die Güter gerecht zu verteilen. Und hierbei geht es nicht darum, diese Güter so zu verteilen, dass den Menschen einfach eine Schale Essbares hingestellt wird oder ein Kleidungsstück, sondern vielmehr, dass mit all dem Wissen, das heute durchaus da ist, eine Hilfe zur Selbsthilfe gewährt wird. In all diesen Ländern, in denen es Unterstützung braucht und auch Erwirken, die Hilfe geboten wird, dass der Mensch ein selbständiges, lebensbejahendes Wesen sein kann.

Dies bedeutet, er bejaht auch die Natur und die Mutter Erde. So geht es also jetzt darum, die Mittel gleichmäßig zu verteilen, und dies wird geschehen – und früher, als ihr denkt.

Ihr habt euch weiterentwickelt, und gerade ihr jungen Menschen, die ihr jetzt diese Fragen stellt, gerade ihr habt euch wahrlich weiterentwickelt. Es ist gut, dass ihr solche Fragen stellt, denn es zeigt, dass ihr die Erde liebt und das Leben in der Tiefe eben doch bejaht, auch dann, wenn ihr manchmal vorgebt, etwas anderes zu fühlen.

Denn würdet ihr das Leben nicht bejahen und die Erde und das Leben nicht lieben, könntet ihr keine solchen Fragen stellen.

Also seid euch bewusst, bei allem, was ihr esst, dass es lebendig ist, was ihr zu euch nehmt. Es ist das Leben selbst, wenn ihr Wasser trinkt, seid dankbar, denn das Wasser lebt, ist Lebenskraft. Und wenn ihr über eine Wiese geht, spürt einmal

ganz bewusst die Grashalme als lebendige Wesen, jeder einzelne Halm ein Wesen, ein Wesen mit einer Seele, denn jedes Grashälmmchen hat ein Aurafeld wie du, also hat es auch Leben in sich.

Und wenn ihr dieses übt, wenn ihr einmal im Regen steht und euch des Lebens bewusst seid, das euch durch den Regen Berührung schenkt, oder die Wärme der Sonnenstrahlen oder das Tier, das sich an eure Beine schmiegt und gestreichelt werden möchte, wenn ihr euch all dessen bewusst seid, könnt ihr eines Tages eine riesengroße Dankbarkeit empfinden, und diese Dankbarkeit ist lebendig, ist Lebensessenz, etwas, das die Erde mit heilt.

Und je mehr Menschen auf diese Weise denken und fühlen, umso mehr wird eine gemeinschaftliche Energie aufgebaut, ein kollektives Energiefeld, in dem ein Bewusstsein entsteht, das kollektiv ist.

Das heißt, alle anderen Menschen können nun erwachen. Denn wenn dieses Feld stark genug ist, ist es unumgänglich, dass alle Menschen zu dieser Erdenliebe, zu dieser Liebe zum Leben und zu dieser Gottbejahung in allem erwachen.

Also denke daran, Kind des Himmels, jeder gute Gedanke stärkt das kollektive gute Denken aller Wesen und bewirkt, dass ein anderes Wesen gut denken und fühlen kann, weil es deine Gedanken gespürt hat.

So ist alles, was du tust, immer mit Folgen, in jedem Fall, und alles, was du aussprichst, denkst, was du berührst, ist durch

dein Sein beeinflusst. Siehst du die Größe deines Lebens?

Konzentriere dich, sei achtsam, konzentriere dich auf die Liebe, auf das Leben, und dann bist du Liebe und Leben für alle Wesen.

*Das Bewusstsein Lady Gaia und Sanat Kumara*

☆☆☆☆☆